

klimakultur

.updates

Liebe*r Freund*in der Klimakultur,

Klimakultur auf Wanderschaft – wo wir klimakulturell gerade unterwegs sind, erfährst du in diesem Newsletter:

- Hugo M. Schiechtl's Pflanzenbilder sind im Rahmen einer Wanderausstellung inkl. Rahmenprogramm zu sehen (→ [Blog](#)).
- Nicola Weber hat einen Ausflug zur Fort Biennale nach Franzensfeste unternommen (→ [Blog](#)).
- Die Fiumicina tritt demnächst ihre Reise nach Innsbruck an (→ [12. Treffpunkt](#)).
- Im September treffen wir uns am Glungezer, um ins Gespräch über das "Denkmal für Schnee" zu kommen (→ [13. Treffpunkt](#)).

Ein weiteres Save-the-date für September sei auch bereits verraten – wir kooperieren gemeinsam mit Nicola Weber mit dem Fö N Festival und freuen uns sehr auf den gemeinsamen Lunchdiskurs! Der [Klimakultur-Kalender](#) ist auch dieses Mal wieder dicht mit Veranstaltungen gefüllt und in den [Kurzmeldungen](#) haben wir spannende Open Calls sowie ein Programmangebot zum Thema Moore versammelt.

Wir senden inspirierende Grüße und wünschen gute Abkühlung!

Barbara ([TKI](#)) und Lisa ([Klimabündnis](#))
für [Klimakultur Tirol](#)



Neu im Blog

Gleich zwei lesenswerte Beiträge können wir euch dieses Mal ans Klimakultur-Herz legen: Anfang Juni haben wir den Text [Pflanzenbilder auf Wanderschaft](#) veröffentlicht, den Brigitte Egger über die Wanderausstellung "Von der Blüte aufs

Blatt" geschrieben hat. Diese zeigt Werke des Ingenieurbiologen Hugo M. Schiechtl – einer "Scharnierfigur" an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Kunst. Bis März 2027 findet noch [Rahmenprogramm](#) statt, unter anderem zu entdecken in unserem [Kalender](#).

„Community feels good“: Nicola Weber war Mitte Juni bei der Eröffnung der Fort Biennale in Franzensfeste zu Gast – sie lädt uns in ihrem Text [Denken, spielen, tanzen, handeln](#) auf einen Rundgang durch die klug kuratierte Schau *Reclaiming Collective* ein.

Pflanzenbild © Hugo M. Schiechtl, Preiselbeere, 1952, Universitätszentrum Oberurg, Universität Innsbruck

[.inspirieren](#)



Mehr als Kochen

Unser 12. Treffpunkt Klimakultur rückt näher! Wir freuen uns auf die **Klimakultur-Residency** der Künstlerinnen Johanna Dehio und Mascha Fehse und auf Fiumicina – die Solarküche, die die beiden gemeinsam mit Johanna Padge und Lungomare Bozen entwickelt haben.

Am **24.7.** laden wir ab 17 Uhr zum gemütlichen, sommerlichen Beisammensein am Weltacker ein! Wir schauen uns an, was die Fiumicina mit der ÖKÜ verbindet, welche Rolle der Weltacker als Standort einnimmt, es gibt Kulinarisches und Musik – komm vorbei!

In Kooperation mit [WEI SRAUM](#) Designforum, Künstler*innenhaus [Büchsenhausen](#), [feld:schafft](#), [ÖKÜ](#) – Öffentliche Kücheneinheit und [Lungomare](#)

[.mitmachen](#)



SAVE THE DATES!

8.9. & 26.9.



Klimakultur im September

Zwei ganz besondere **Save-the-dates** dürfen wir heute bereits für September mitschicken:

Am 8.9. findet unser 13. Treffpunkt Klimakultur statt! Im Zentrum steht das **“Denkmal für Schnee”** der Tiroler Künstlerin Esther Strauß. Gleich vormerken: Dienstag, 8.9.2026, 18 Uhr, Alpengasthof Halsmarter am Glungezer, Tulfes. Eine Anmeldung dafür ist bereits jetzt möglich: per [E-Mail](#) oder unter +43 512 59489-111.

Und am 26.9. (13-14:30 Uhr, St. Bartlmä Halle 6, Innsbruck) wird im Rahmen des **Fö N Festivals** zum kreativen Lunchdiskurs geladen. Das Rezept für **“Schon genug?”** lautet so: Eine Tafel für 25 Personen, drei vegetarische Gänge, drei Tischredner*innen und viele verschiedene Sitznachbar*innen für Gespräche und inspirierenden Wissensaustausch. Die Anmeldung ist [hier](#) möglich.

Sujet: Wanderkarte © Institut für Geographie der Universität Innsbruck

Kalender



.wanderausstellung

Von der Blüte aufs Blatt

Die [Ausstellung](#) wandert in den Botanischen Garten weiter, am 2.7. um 17 Uhr findet dazu ein Podiumsgespräch und die Eröffnung der Intervention im Alpinum statt. Im Juli werden außerdem Zeichenkurse angeboten.

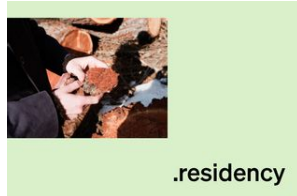
Pflanzenbild © Hugo M. Schiechl



THREADS

THREADS ist ein Projekt der [Bildnerischen] Innsbruck im Kraftwerk KG17 im Mühlau. Im Fokus steht das Gewebe als Denkfigur für Beziehung und gemeinschaftliche Prozesse. Die **Ausstellung** ist sonntags (16–19 Uhr) zugänglich; Finissage am 8.10.

Foto © KG17



ERBA Am Saum

Das mehr-als-menschliche Kollektiv **ERBA** wurde für die **BAU Residency** 2026 ausgewählt. Am 12.7. (10:30–12:30 Uhr) findet ERBA Am Saum statt, ein geführter Spaziergang zum Auftakt der Residency in der werkSTOTTschual, Aschbach.

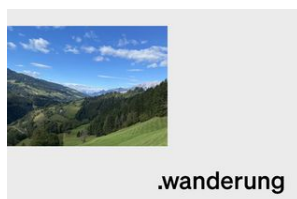
Foto © Elisa Pezza



Nesselwissenschaft

Die **Abschlussausstellung** des Büchsenhausen Fellows 2025-26 ist noch bis 1.8. im Kunstpavillon zu sehen. Teil davon war u.a. die Veranstaltung **Nesselwissenschaft**, die Feuchtgebiete, Brennnesseln und die Stimmen nicht-menschlicher Lebewesen miteinander verwob.

Foto © Olia Sosnovskaya



Via Laudato si'

Das Haus der Begegnung lädt zur Eröffnung der **Via Laudato si'**, dem "Pilgerweg zur Nachhaltigkeit" am 11.7. ein. Inspiriert von der gleichnamigen Enzyklika von Papst Franziskus soll der Weg respektvolles Verhalten gegenüber Mitmenschen, Mitgeschöpfen und Natur-Kulturlandschaft fördern.

Foto © Siljarosa Schletterer



Erzählcafé

Am Weltacker (Klappholzstraße 2, Innsbruck) findet am 5.7. (Start 16 Uhr) wieder das monatliche **Erzählcafé** mit gemeinsamem Gärtnern statt. Es wird noch ein letztes Mal ums Thema Ernährungssouveränität gehen.

Kurzmeldungen



Open Call: KöR 2027

Performing Environments! lautet der aktuelle thematische Schwerpunkt der Förderschienen **Kunst im öffentlichen Raum**. Gesucht werden ortsspezifische Interventionen, die den öffentlichen Raum nicht nur als Bühne, sondern als handlungsfähiges Gegenüber verstehen. Schlagwörter dafür können sein: *Körperlichkeit – Performance – Umwelt – Interventionen – Öffentlichkeit*.

Künstlerische Interventionen, Performances und Klangarbeiten sind eingeladen, **neue Perspektiven auf das Zusammenspiel von Körper, Raum und Identität** zu eröffnen und den öffentlichen Raum als lebendigen, viestimmigen Erfahrungsraum neu zu verhandeln. Einreichfrist: 14.8.2026.

[.mehr erfahren](#)



TKI open 27_RiesenMut

Die aktuelle Ausschreibung der Förderschienen **TKI open** widmet sich dem Thema Demokratie. Gefragt sind Kunst- und Kulturprojekte, die **Engagement und Aufbegehren** mutig zusammenbringen und kulturelle Räume in Orte des kollektiven Lernens verwandeln.

Ausdrücklich erwünscht ist, bei der Projektgestaltung Aspekte der Nachhaltigkeit mitzudenken – etwa auch durch inhaltliches Aufgreifen von Klimafragen: TKI open 27 sucht Vorhaben, die Kunst, Kultur und Aktivismus furchtlos verschmelzen, und **Ideen, die auf Ungleichheiten aufmerksam machen**. Einreichfrist: 11.10.2026.

Sujet © Rike Nickel

[.mehr erfahren](#)



Open Call: Dream4Utopia

Die Bäckerei – Kulturbäckstube bietet von 21.-28.9. das Jugendaustauschprogramm "Dream4Utopia" an. Das 6-tägige Erasmus+ Projekt lädt junge Menschen von 18-30 Jahren zum **kollektiven Träumen** ein, um gemeinsam eine bessere Zukunft für alle zu gestalten.

Das Ziel ist es, eine Umgebung zu schaffen, in der die Erkenntnisse der einzelnen Teilnehmenden gedeihen und **in konkretes Handeln umgesetzt** werden. Entstehen können dabei z. B. Toolkits, Interviews, Skulpturen, Gedichte und mehr. Für interessierte Gruppenleiter*innen findet von 1.-2.8. ein Vorbereitungstreffen statt. Alle Informationen gibt es [hier](#) (auf Englisch). Bewerbungen und Anfragen können an [Remy](#) gesendet werden.

[.mehr erfahren](#)



Moorblick

Es braucht neue Erzählungen und Bilder vom Moor! Diesem Auftrag geht das Haus der Begegnung mit dem Projekt „EZWK Moore – Wissen und Emotion“ nach, um **Fachwissen über Moore** zu fördern und **persönliche Zugänge** zu eröffnen. Eine Palette an Veranstaltungen vermittelt den Eigenwert von Mooren, benennt aber auch den Mehrwert für uns Menschen.

Neben Exkursionen nach Vill und Seefeld steht am 7.7. (19–20:30 Uhr) der [Vortrag](#) "Haben Moore einen guten Ruf?" auf dem Programm: Dabei wird einerseits die Kultur- und Literaturgeschichte des Moors präsentiert und andererseits ein Einblick in die Arbeit an der illustrierten Mooranthologie „Moorgeflüster“ gegeben.

[.mehr erfahren](#)

[.instagram](#)

[.blog](#)

klimakultur.tirol

klimakultur.tirol | Barbara Alt | Dreiehlengasse 21 a | 6020 Innsbruck | Österreich | 0680/2109254 | hallo@klimakultur.tirol

Wenn Sie diese E-Mail (an: barbara.alt@tki.at) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.